

DIETER KAUFMANN

# CAMILLA

für

Camilla und Tonband

Camilla mit Garklein-/Sopranino-/Sopran-/Tenor-/Kontrabaßblockflöte  
Tonband mit Vogel, Camilla, Flugzeug, Snorri, Hund, Auto und Natur.  
realisiert 1991 im K&K EXPERIMENTALSTUDIO in Feldkirchen in Kärnten

1999  
8 Min

**K&K**  
EXPERIMENTALSTUDIO  
und MUSIKVERLAG  
Linke Wienzeile 94/30  
A-1060 Wien / Austria  
Tel/Fax 43 1 587 54 42

Elegie  
(1977)

Man hat dem Vogel den Ton aus dem Schnabel genommen  
man hat dem Hirten das Lied aus der Flöte genommen  
man hat den Vogel in einen Käfig gesetzt  
man hat den Hirten in ein Konzerthaus gesetzt  
man braucht keine Hirten mehr...  
man kann Vögel verkaufen  
man kann Töne verkaufen  
wenn du ein Lied brauchst  
mußt du es kaufen.

Ich hab ein Lied gekauft  
das kann ich nicht brauchen  
heute ist es zu dick  
und morgen zu dünn  
da ist zu viel Essig drin  
dann wieder ist es zu süß  
was mach ich heute und hier  
in dieser Welt  
mit einem Lied vom Paradies ?

Trag es zurück  
lass den Vogel frei  
viele sitzen in Sklaverei  
für die du nicht spielst  
für die es kein Lied gibt  
und die nicht wagen die Stimme  
überhaupt noch zu erheben  
hilflos hängt überall  
der Schönklang herum.

CAMILLA - ein *andante lyrico*, wo das Kunstobjekt "Flötenton" und das Naturobjekt "Vogelstimme" vor dem akustischen Bühnenbild eines Schleifen drehenden Flugzeugs, eines die Szene umkreisenden Autos Dialoge in der Dämmerung führen.

...Die Chinesische Nachtigall fliegt hinaus und der wirkliche Vogel darf herein...

1977 spielen diese Szenen in unserem Haus in Kärnten. Die schwedisch-österreichische Blockflötenspielerin Camilla Söderberg und der isländische Gitarrist Snorri Snorrason waren zu Besuch. Die Klängaufnahmen entstehen in unserem kleinen Studio unter Dach und wie oft in meinen Stücken drängt sich die umgebende Klangschaft (soundscape) durch das geöffnete Fenster in die Klausur.

1991 wird das Tonband realisiert, als eine von 9 Klangszenen der CD "SCHROTT UND KORN - eine Abfallsymphonie" für den Österreich-Pavillon der Weltausstellung in Sevilla, 1999 die Blockflöten - Live-Teile für die Uraufführung am 8. April 99 im Nordischen Haus in Reykjavik.  
(21.3.1999)

D.K.

Handwritten musical score for a stage production, featuring multiple staves and time markers.

**Staves and Instruments:**

- Bar-klein-flöte (Bkfl.):** Flute part, marked *ff* (fortissimo).
- Sopra-mus (Sopr.):** Soprano part, marked *mf* (mezzo-forte).
- Tb.:** Trombone part.

**Time Markers (in minutes):**

- 0,00 (Klavier time der bzgl. CD)
- 0,10
- 0,20
- 0,30
- 0,40
- 0,45
- 0,50
- 0,55
- 1,00
- 1,10
- 1,20
- 1,30
- 1,40
- 1,50
- 2,00
- 2,10
- 2,20
- 2,30
- 2,40

**Handwritten Notes and Instructions:**

- Bar-klein-flöte*
- Sopra-mus*
- Tb.*
- ff* (fortissimo)
- mf* (mezzo-forte)
- minut Sopraflöte* (with arrow pointing right)
- VOGEL + FLUGGE*
- NATUR*

**Other markings:**

- Handwritten numbers: 3, 5, 7, 6, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.